

Verbundkatalog Kalliope

Ludwig, Paula
o.O., 1931-10-29

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt. Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Adresse: Adlzreiterstraße 7, 80337 München
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia Literary Archives:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Address: Adlzreiterstraße 7, 80337 Munich, Germany
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

29. Okt. 31

Bonsels - ich habe eben eine so schöne Viertelstunde
erlebt - daß ich richtig glücklich geworden bin,
was mir sehr gut tat

Ullstein hat mir, zwar nicht das Buch, aber einen Prospekt
zugeordnet, den ich nun in der Morgenstunde gelesen habe
das Kapitel von den Dämonen ...

Würde ich das Buch auch gleichwohl bekommen? Wenn
nicht - würde ich mein letztes Geld zusammen mir sparen
und es mir erstehen -

ich betrachte diesen Erwerb geradezu als Medizin
für meine Seelen's Krankheit -

also nochmals vielen Dank für diesen
Sonnenschein aus einer Welt, die ich anfangs nicht mehr
zu wissen und die zu sehen und begreifend
neben den Visionen einer Seelen's Krankheit existiert.

Nun ich finde immer noch nicht den Weg zu
den Menschen zurück - es ist sehr schwer sich aus einer
selbst geschaffenen Einsamkeit wieder heraus zu reißen -
sie wird fast zu einer schmerzhaften Wollust,
und mein Dämonen tum ist jetzt schon an einem Punkt
angelangt wo es schon keine Möglichkeiten mehr
der Lösung aus diesem Krampf gibt -

Nochmal ist es mir - als hätte ich keine Adresse
mehr und keinen Namen -

Oh wie sehr ich die Lebtöne deines
Kindheits-Busses habe.

Habe ich von Dir?
um einen Gruss?!

Deine Paula





Waldemar Bonsels

3. Zl.

Ascona

(Tessino /

Castello

Schweiz

Uls. Paula Ludwig
Berlin Halensee
Königsplatz 112